

Kriegsgefangenenlager in Senne

Das Kriegsgefangenenlager in Senne galt als Lager für Deportierte und internierte Zivilgefangene. Knapp 73.000 Häftlinge, größtenteils aus Russland, aber auch aus Frankreich, England, Italien und Belgien waren hier inhaftiert. Es stand unter dem Kommando von Oberstleutnant a. D. v. Stuckrad.

Quellen:

DOEGEN, Wilhelm (Hg.), Kriegsgefangene Völker, Bd. 1: Der Kriegsgefangenen Haltung und Schicksal in Deutschland, Berlin 1919, S. 14 f.

Empfohlene Zitierweise:

Kriegsgefangenenlager in Senne, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 11144, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/11144. Letzter Zugriff am: 19.05.2024.